

## VW-AKTIE VON ABSATZZAHLEN BELASTET

---

Diese Analyse wurde am 15.02.2021 um 08:14 Uhr erstellt.

Der deutsche Aktienmarkt konnte zum Wochenausklang bei dünner Nachrichtenlage eine anfängliche Schwäche abschütteln und gut behauptet schließen. Der DAX schloss 0,06 Prozent fester bei 14.050 Punkten. Auf Wochensicht gab der Leitindex um 0,05 Prozent nach. MDAX und TecDAX sahen am Berichtstag Zugewinne von 0,14 respektive 0,22 Prozent. In den drei genannten Indizes gab es 46 Gewinner und 51 Verlierer. Das Aufwärtsvolumen dominierte mit 69 Prozent. FMC, Deutsche Bank und Siemens stellten ohne Nachrichten mit Aufschlägen von 1,32 bis 2,23 Prozent die Top-Performer im DAX. Die Volkswagen-Aktie litt derweil unter schwachen Januar-Absatzzahlen und sackte als Schlusslicht um 1,92 Prozent ab. Von der im Tagestief erreichten Unterstützung der 20-Tage-Linie konnte sich das Papier jedoch erholen.

An der Wall Street verabschiedete sich der Dow Jones Industrial trotz eines schwächer als erwartet hereingekommenen Index des US-Verbrauchertrauens mit einem Plus von 0,08 Prozent bei 31.458 Punkten in ein verlängertes Wochenende. Für den von Technologiewerten geprägten Nasdaq 100 ging es um 0,53 Prozent nach oben auf 13.808 Zähler. 54 Prozent der Werte an der NYSE endeten im grünen Bereich. Das Aufwärtsvolumen lag bei 64 Prozent. Es gab 244 neue 52-Wochen-Hochs und fünf neue Tiefs. Stärkste Sektoren waren Energie, Rohstoffe und Finanzen.

Die asiatischen Aktienmärkte präsentierten sich heute früh auf breiter Front fester. Der MSCI Asia Pacific Index handelte 0,63 Prozent höher. Der japanische Nikkei 225 knackte nach besser als erwarteten BIP-Daten für das vierte Quartal erstmals seit dem Jahr 1990 wieder die Marke von 30.000 Punkten und stellte mit einem Plus von 1,91 Prozent den klaren Outperformer in der Region. Aufgrund des chinesischen Neujahrsfestes blieben die Börsen in China und Hongkong geschlossen. Der S&P Future notierte zuletzt 0,43 Prozent höher. Für den DAX wird gemäß der vorbörslichen Indikation ein freundlicher Handelsstart (14.143) erwartet.

Heute richtet sich der Blick von der Makroseite auf die Daten zur Industrieproduktion in der Eurozone. Unternehmensseitig gibt es Geschäftszahlen von Michelin und BHP Group. An den Aktienmärkten in den USA wird heute aufgrund eines Feiertages nicht gehandelt. Entsprechend dünn dürften sich die Umsätze hierzulande gestalten.

## Produktideen

| Volkswagen (Vz) | BEST Turbo    | BEST Turbo    |
|-----------------|---------------|---------------|
| Typ             | Call          | Put           |
| WKN             | <u>SB7P2X</u> | <u>CJ48Z2</u> |
| Laufzeit        | open end      | open end      |
| Basispreis      | 135,16 EUR    | 188,11 EUR    |
| Barriere        | 135,16 EUR    | 188,11 EUR    |
| Hebel           | 6,0           | 6,0           |
| Preis*          | 2,72 EUR      | 0,27 EUR      |

\*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de) zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

## Indexstände

| Indizes                      | Letzter<br>Schlusskurs | Veränderung<br>absolut | Zum Vortag<br>prozentual |
|------------------------------|------------------------|------------------------|--------------------------|
| <b>Aktienmärkte weltweit</b> |                        |                        |                          |
| DAX30                        | 14.049,89              | +8,98                  | +0,06%                   |
| MDAX                         | 32.595,23              | +48,67                 | +0,14%                   |
| TecDAX                       | 3.545,37               | +8,00                  | +0,22%                   |
| EURO STOXX 50                | 3.695,61               | +23,93                 | +0,65%                   |
| Dow Jones                    | 31.458,40              | +27,70                 | +0,08%                   |
| Nasdaq 100                   | 13.807,69              | +73,34                 | +0,53%                   |
| S&P 500                      | 3.934,83               | +18,45                 | +0,47%                   |
| Nikkei 225                   | 30.084,15              | +564,08                | +1,91%                   |
| <b>Währungen</b>             |                        |                        |                          |
| EUR/USD                      | 1,2120                 | -0,0010                | -0,08%                   |
| EUR/JPY                      | 127,16                 | +0,21                  | +0,16%                   |
| EUR/GBP                      | 0,8742                 | -0,0037                | -0,42%                   |
| EUR/CHF                      | 1,0808                 | +0,0018                | +0,16%                   |
| USD/JPY                      | 104,89                 | +0,18                  | +0,17%                   |
| GBP/USD                      | 1,3852                 | +0,0038                | +0,28%                   |
| AUD/USD                      | 0,7760                 | +0,0010                | +0,13%                   |
| <b>Rohstoffe</b>             |                        |                        |                          |
| Öl (Brent)                   | 62,43 USD              | +1,29                  | +2,11%                   |
| Öl (WTI)                     | 59,47 USD              | +1,23                  | +2,11%                   |
| Gold (Comex)                 | 1.823,20 USD           | -3,60                  | -0,20%                   |
| Silber (Comex)               | 27,33 USD              | +0,28                  | +1,04%                   |
| Kupfer (Comex)               | 3,7880 USD             | +0,0165                | +0,44%                   |
| Bund Future                  | 175,80 EUR             | -0,58                  | -0,33%                   |

## Trading-Termine

| Uhrzeit | Ereignis                                     | Schätzung   |
|---------|--|-------------|
| 11:00   | EU: Industrieproduktion Dezember             | -1,0% gg Vm |
| 11:00   | EU: Handelsbilanz Dezember                   | -           |
| 17:45   | FR: Michelin, Jahresergebnis                 | -           |
| 22:30   | AU: BHP Group, Ergebnis 1H                   | -           |
| N/A     | US: Aktienmarkt feiertagsbedingt geschlossen | -           |

## DAX - STABIL NACH DEM PULLBACK

Diese Analyse wurde am 15.02.2021 um 08:18 Uhr erstellt.



Datum: 12.02.2021; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der DAX gab am Freitag zur Eröffnung deutlich nach und prallte damit von der am Vortag erreichten Widerstandszone ab. Ausgehend vom noch in der ersten Handelsstunde notierten Tagestief bei 13.917 Punkten, meldeten sich die Bullen jedoch bereits zurück. In einer steten Aufwärtsbewegung kletterte der Kurs bis auf ein im späten Geschäft verzeichnetes Hoch bei 14.051 Punkten.

Nächste Unterstützungen:

- 13.909/13.917
- 13.830-13.866
- 13.795

Nächste Widerstände:

- 14.063
- 14.132-14.169
- 14.262/14.299

Übergeordnet versucht sich der Index nach dem jüngsten Pullback an die überwundene korrektive Abwärtstrendlinie vom Januar-Hoch zu stabilisieren. Die Chance auf eine zeitnahe Fortsetzung des primären Aufwärtstrends mit neuen Rekordhochs bleibt erhalten, solange der Support bei 13.830 Punkten verteidigt werden kann. Idealerweise sollte die Notierung jedoch bereits spätestens bei 13.909/13.917 Punkten auf Nachfrage treffen, um das bullische Szenario nicht zu gefährden. Ein Stundenschluss oberhalb von 14.063 Punkten würde ein bullisches Signal im kurzfristigen Zeitfenster

generieren. Darüber richtet sich der charttechnische Fokus auf die Region 14.132-14.169 Punkte als nächstes Kursziel. Potenzielle nächste Fibonacci-Ausdehnungsziele oberhalb des Rekordhochs bei 14.169 Punkten liegen bei 14.262/14.299 Punkten und 14.379 Punkten.

## PRODUKTIDEEN

### Long Strategien

|               | <b>Unlimited Turbo</b> | <b>BEST Turbo</b> | <b>Faktor</b> |
|---------------|------------------------|-------------------|---------------|
| Typ           | Call                   | Call              | Long          |
| WKN           | <u>SB7U0E</u>          | <u>SD90XP</u>     | <u>SB2957</u> |
| Laufzeit      | open end               | open end          | open end      |
| Basispreis    | 12.509,6065 P.         | 13.339,93 P.      | –             |
| Barriere      | 12.774,9826 P.         | 13.339,93 P.      | –             |
| Hebel/Faktor* | 9,1                    | 18,7              | 10            |
| Preis*        | 15,64 EUR              | 7,68 EUR          | 6,33 EUR      |

### Short Strategien

|               | <b>Unlimited Turbo</b> | <b>BEST Turbo</b> | <b>Faktor</b> |
|---------------|------------------------|-------------------|---------------|
| Typ           | Put                    | Put               | Short         |
| WKN           | <u>SB7D4W</u>          | <u>CJ49BF</u>     | <u>SB293M</u> |
| Laufzeit      | open end               | open end          | open end      |
| Basispreis    | 15.394,2462 P.         | 14.650,44 P.      | –             |
| Barriere      | 15.070,0000 P.         | 14.650,44 P.      | –             |
| Hebel/Faktor* | 10,4                   | 22,3              | 10            |
| Preis*        | 13,30 EUR              | 6,10 EUR          | 1,16 EUR      |

\*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de) zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

## PROSIEBENSAT.1 MEDIA - BULLEN AM RUDER

Diese Analyse wurde am 15.02.2021 um 08:15 Uhr erstellt.



Datum: 12.02.2021; Quelle: tradesignalonline; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Die Aktie der ProSiebenSat.1 Media AG (WKN: PSM777) hatte im Jahr 2015 ausgehend vom Rekordhoch bei 50,95 EUR einen langfristigen Bärenmarkt gestartet, der die Notierung bis auf ein im März vergangenen Jahres erreichtes 11-Jahres-Tief bei 5,72 EUR zurückgeworfen hatte. Seither befinden sich die Bullen am Ruder. Nach einer ersten Erholungswelle pendelte der Wert monatelang um die 200-Tage-Linie. Ende Oktober startete ein weiterer dynamischer Kursschub, der im Januar zum Bruch der wichtigen horizontalen Widerstandszone bei 14,34-14,41 EUR und damit dem Bruch des langfristigen Abwärstrends führte. In den letzten beiden Handelstagen erhöhte sich das Momentum bei steigenden Umsätzen weiter und das Papier schraubte sich bis auf ein 3-Jahres-Hoch bei 17,82 EUR hinauf. Die mehrjährige Abwärstrendlinie vom Rekordhoch wurde hierbei überwunden. Kurzfristig erscheint die Aktie mit Blick auf die Überkauftheit (RSI-Indikator auf Basis des Tagescharts bei 83) anfällig für eine Verschnaufpause. Potenzielle Auffangbereiche für den Fall eines Rücksetzers lauten 16,60-16,77 EUR, 15,95 EUR, 15,11 EUR und 14,34 EUR. Der übergeordnete Haussentrend erscheint aus aktueller Sicht ungefährdet, solange die Notierung nicht unter den Support bei 12,81 EUR rutscht. Potenzielle nächste Widerstände und Ziele lassen sich bei 18,46 EUR, 19,38 EUR und 20,40 EUR ausmachen.

## Produktideen

|          | Faktor-Optionsschein | Faktor-Optionsschein |
|----------|----------------------|----------------------|
| Typ      | Long                 | Short                |
| WKN      | <u>SB0CEU</u>        | <u>SD23ST</u>        |
| Laufzeit | open end             | open end             |
| Faktor   | 4                    | 4                    |
| Preis*   | 18,05 EUR            | 2,81 EUR             |

\*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de) zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

## RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidee bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen ([www.fayad-research.de/disclaimer](http://www.fayad-research.de/disclaimer)). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidee abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

**Mögliche Interessenkonflikte:** Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter:

[http://email.sgmarkets.com/content/resource/SGM\\_MAD2MAR\\_DISCLAIMER](http://email.sgmarkets.com/content/resource/SGM_MAD2MAR_DISCLAIMER)

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale ([www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de)) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311